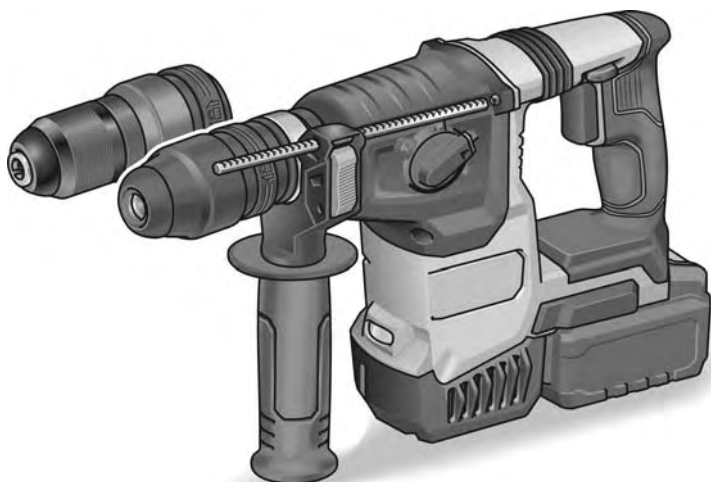


ELEKTROWERKZEUGE

CHE 2-26 18.0-EC



Inhalt

Verwendete Symbole	3
Symbole am Gerät	3
Technische Daten	3
Auf einen Blick	4
Zu Ihrer Sicherheit	5
Geräusch und Vibration	7
Gebrauchsanweisung	7
Wartung und Pflege	11
Entsorgungshinweise	11
CE-Konformität	12
Haftungsausschluss	12

Verwendete Symbole



WARNING!

Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.



VORSICHT!

Bezeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Verletzungen oder Sachschäden.



HINWEIS

Bezeichnet Anwendungstips und wichtige Informationen.

Symbole am Gerät



Vor Inbetriebnahme
Bedienungsanleitung lesen!



Augenschutz tragen!



Gehörschutz tragen!



Leichten Atemschutz benutzen!

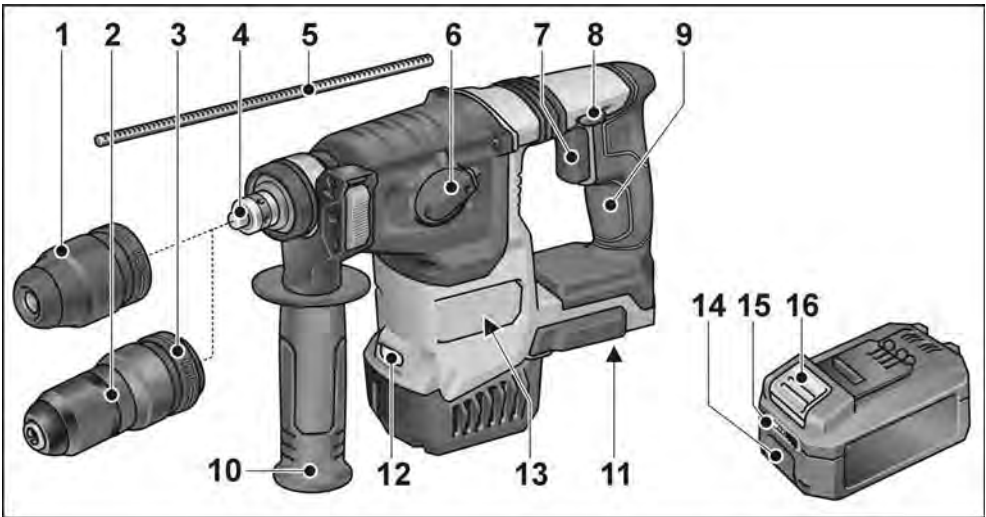


Entsorgungshinweis für das
Altgerät (siehe Seite 11)!

Technische Daten

Akku-Bohrhammer		CHE 2-26 18.0-EC	
Nennspannung	V	18	
Akku	AP 18.0 (5,0 Ah)		
Leerlauf-Drehzahl	min ⁻¹	980	
Leerlauf-Schlagzahl	min ⁻¹	4.350	
Max. Einzelschlagenergie (nach „EPTA-procedure 05/2009“)	J	2,6	
Schmierung		Fett	
Werkzeugaufnahme		SDS-plus	
max. Bohrdurchmesser			
– Beton	mm	26	
– Holz	mm	30	
– Metall	mm	13	
Gewicht entsprechend „EPTA-procedure 01/2003“ (ohne Akku)	kg	3,18	
Gewicht Akku 5,0 Ah	kg	0,72	

Auf einen Blick



- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | SDS-Bohrfutter | 10 | Zusatzhandgriff |
| 2 | Schnellspanbohrfutter | 11 | Einschubschacht für Akku |
| 3 | Verriegelungshülse | 12 | LED Beleuchtung
Zum Ausleuchten des
Arbeitsbereiches. |
| 4 | Spindel | 13 | Typenschild * |
| 5 | Tiefenanschlag | 14 | Li-Ion-Akku |
| 6 | Drehknopf für Arbeitsmodus | 15 | Akkuzustands-Anzeige |
| 7 | Schalter
Zum Ein- und Ausschalten sowie
zum Hochfahren bis zur maximalen
Dreh-/Schlagzahl. | 16 | Entriegelungstaste für Akku |
| 8 | Drehrichtungsvorwahl-Schalter | | |
| 9 | Handgriff | | |

* nicht sichtbar

Zu Ihrer Sicherheit

WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.*

Vor Gebrauch des Elektrowerkzeuges lesen und danach handeln:

- *die vorliegende Bedienungsanleitung,*
- *die „Allgemeinen Sicherheitshinweise“ zum Umgang mit Elektrowerkzeugen im beigelegten Heft (Schriften-Nr.: 315.915),*
- *die für den Einsatzort geltenden Regeln und Vorschriften zur Unfallverhütung.*

Dieses Elektrowerkzeug ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei seinem Gebrauch Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden an der Maschine oder an anderen Sachwerten entstehen. Das Elektrowerkzeug ist nur zu benutzen

- *für die bestimmungsgemäße Verwendung,*
- *in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand.*

Die Sicherheit beeinträchtigende Störungen umgehend beseitigen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku-Bohrhammer CHE 2-26 18.0-EC ist bestimmt

- für den gewerblichen Einsatz in Industrie und Handwerk,
- zum Hammerbohren in Mauerwerk und Beton für Dübel- und Ankerbefestigungen und Durchgangsbohrungen,
- für leichte Stemmarbeiten zum Entfernen von Putz und Fliesen,
- zur Verwendung mit dafür geeignetem und vom Hersteller für dieses Gerät empfohlenem Werkzeug.

Sicherheitshinweise für Hämmer

- **Tragen Sie Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- **Benutzen Sie mit dem Gerät gelieferte Zusatzhandgriffe.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Öffnen Sie den Akku nicht.** Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.
- **Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Wasser und Feuchtigkeit.** Es besteht Explosionsgefahr.
- **Bei Beschädigung und unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe austreten.** Führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.

Sicherheitshinweise für Bohrmaschinen

Sicherheitshinweise für alle Arbeiten

- **Tragen Sie Gehörschutz beim Schlagbohren.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- **Benutzen Sie den Zusatzgriff.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Stützen Sie das Elektrowerkzeug vor der Benutzung gut ab.** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt ein hohes Drehmoment. Wenn das Elektrowerkzeug während des Betriebes nicht sicher angestützt ist, kann es zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

Sicherheitshinweise bei Verwendung langer Bohrer

- **Arbeiten Sie auf keinen Fall mit einer höheren Drehzahl als der für den Bohrer maximal zulässigen Drehzahl.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- **Beginnen Sie den Bohrvorgang immer mit niedriger Drehzahl und während der Bohrer Kontakt mit dem Werkstück hat.** Bei höheren Drehzahlen kann sich der Bohrer leicht verbiegen, wenn er sich ohne Kontakt mit dem Werkstück frei drehen kann, und zu Verletzungen führen.
- **Üben Sie keinen übermäßigen Druck und nur in Längsrichtung zum Bohrer aus.** Bohrer können verbiegen und dadurch brechen oder zu einem Verlust der Kontrolle und zu Verletzungen führen.

Weitere Sicherheitshinweise

- **Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.** Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Arbeiten fest mit beiden Händen und sorgen Sie für einen sicheren Stand.** Das Elektrowerkzeug wird mit zwei Händen sicherer geführt.
- **Sichern Sie das Werkstück.** Ein mit Spannvorrichtung festgehaltenes Werkstück ist sicherer gehalten als mit Ihrer Hand.
- **Nur Werkzeuge mit SDS-plus Werkzeugaufnahme einsetzen.** Die korrekte Verriegelung durch Ziehen am Werkzeug überprüfen.
- **Eine beschädigte Staubschutzkappe sofort ersetzen lassen.** Die Staubschutzkappe verhindert den Eintritt von Staub in die Werkzeugaufnahme.

- **Freigesetzte Stäube von Materialien wie bleihaltige Anstriche, einige Holzarten, Mineralien und Metall können eine Gefährdung der Bedienperson oder in der Nähe befindlicher Personen darstellen.** Einatmen oder Berühren dieser Stäube können zu Atemwegserkrankungen und/oder allergischen Reaktionen führen.
 - Für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen!
 - Wenn möglich, externe Staubabsaugung verwenden.
 - Es wird die Verwendung einer Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 empfohlen.
- Keine Materialien bearbeiten, bei denen gesundheitsgefährdende Stoffe freigesetzt werden (z. B. Asbest).
- **Verwenden Sie nur Original-Akkus mit der auf dem Typenschild Ihres Elektrowerkzeugs angegebenen Spannung.** Bei Gebrauch anderer Akkus, z.B. Nachahmungen, aufgearbeiteter Akkus oder Fremdfabrikaten, besteht die Gefahr von Verletzungen sowie Sachschäden durch explodierende Akkus.
- **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- **Durch spitze Gegenstände wie z.B. Nagel oder Schraubenzieher oder durch äußere Kräfteinwirkung kann der Akku beschädigt werden.** Es kann zu einem internen Kurzschluss kommen und der Akku brennen, rauchen, explodieren oder überhitzen.
- Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug Drehrichtungsvorwahl-Schalter in Mittelstellung stellen.
- Drehrichtungsvorwahl-Schalter bzw. Drehmomenteneinstellung nur bei stillstehendem Werkzeug betätigen.
- Zur Kennzeichnung des Elektrowerkzeugs nur Klebschilder verwenden. Keine Löcher in das Gehäuse bohren.

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Schwingungswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt. Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise:

- Schall-Druckpegel: 90 dB(A);
- Schall-Leistungspegel: 101 dB(A);
- Unsicherheit K: 3 dB.

Schwingungsgesamtwert:

- beim Hammerbohren:
 - Emissionswert a_{h1} : 15,9 m/s²
 - Unsicherheit K: 1,5 m/s²
- beim Meißeln:
 - Emissionswert a_{h1} : 12,7 m/s²
 - Unsicherheit K: 1,5 m/s²

ACHTUNG!

Die angegebenen Messwerte gelten für neue Geräte. Im täglichen Einsatz verändern sich Geräusch- und Schwingungswerte.

HINWEIS

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichsten Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

VORSICHT!

Bei einem Schalldruck über 85 dB(A) Gehörschutz tragen.

Gebrauchsanweisung

Vor der Inbetriebnahme

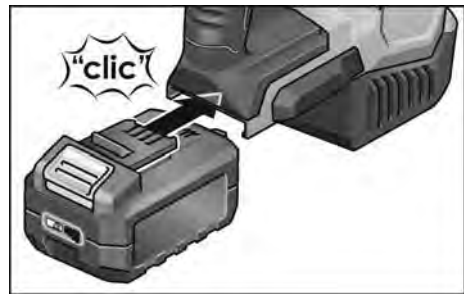
Elektrowerkzeug und Zubehör auspacken und auf Vollständigkeit der Lieferung und Transportschäden kontrollieren.

HINWEIS

Die Akkus sind bei Lieferung nicht vollständig geladen. Vor dem ersten Betrieb die Akkus vollständig laden. Siehe dazu Bedienungsanleitung des Ladegerätes.

Akku einsetzen/wechseln

- Geladenen Akku bis zum vollständigen Einrasten in das Elektrowerkzeug eindrücken.



- Zum Entnehmen die Entriegelungstasten drücken (1.) und Akku herausziehen (2.).

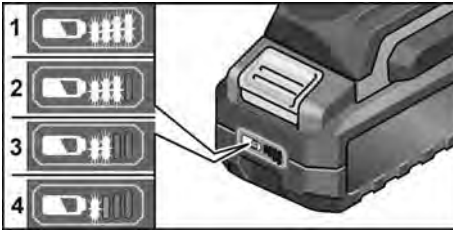


VORSICHT!

Bei Nichtgebrauch die Kontakte des Akkus schützen. Lose Metallteile können die Kontakte kurzschließen, es besteht Explosions- und Brandgefahr!

Ladezustand des Akkus

- Durch Drücken der Taste kann an den LED der Akkuzustands-Anzeige der Ladezustand geprüft werden.



Die Anzeige erlischt nach 5 Sekunden. Blinkt eine der LED, muss der Akku geladen werden. Wenn nach dem Drücken der Taste keine LED leuchtet, ist der Akku defekt und muss ersetzt werden.

Zusatzhandgriff verstellen

⚠ **WARNUNG!**

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

⚠ **VORSICHT!**

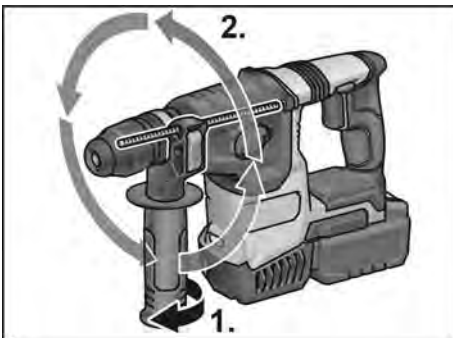
Elektrowerkzeug nur mit montiertem Zusatzhandgriff verwenden.

Der Zusatzhandgriff kann in jede beliebige Position geschwenkt werden, um sicheres und ermüdungsfreies Arbeiten zu gewährleisten.

i HINWEIS

Bei montiertem Tiefenanschlag ist der Schwenkbereich des Zusatzhandgriffs beschränkt.

- Klemmung durch Drehen des Zusatzhandgriff gegen den Uhrzeigersinn lösen (1.).



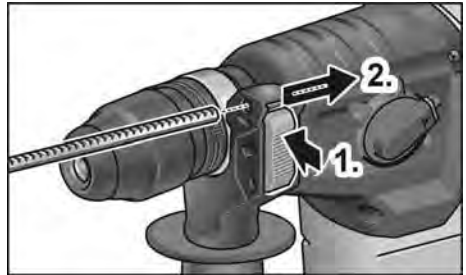
- Zusatzhandgriff in die gewünschte Position schwenken (2.).
- Durch Drehen des Zusatzhandgriffs im Uhrzeigersinn die Einstellung fixieren.

Tiefenanschlag montieren

⚠ **WARNUNG!**

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

- Klemmhebel am Zusatzhandgriff im oberen Bereich drücken und festhalten (1.).
- Tiefenanschlag einschieben (2.).



- Tiefenanschlag auf die benötigte Bohrtiefe einstellen.
- Klemmhebel loslassen.

i HINWEIS

Schieben Sie Werkzeuge mit SDS-plus-Schaft bis zum hinteren Anschlag in die SDS-plus-Werkzeugaufnahme. Durch die Beweglichkeit des Werkzeugs kann es sonst zu einer falschen Einstellung der Bohrtiefe führen.

Einsetzen von Werkzeugen mit SDS-plus-Schaft

⚠ **WARNUNG!**

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

⚠ **VORSICHT!**

Benutzte Einsatzwerkzeuge können heiß werden. Schutzhandschuhe tragen!

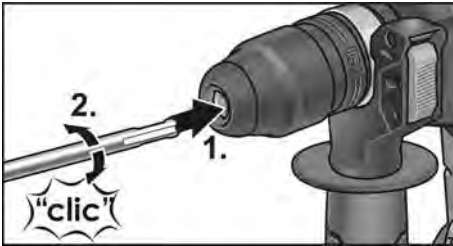
i HINWEIS

Verwendete Werkzeuge müssen über einen SDS-plus-Schaft verfügen. Für Werkzeuge ohne SDS-plus-Schaft (z. B. Holzbohrer) ist ein Schnellspannbohrfutter zu verwenden.

- Staubschutzkappe überprüfen.
 - Verschmutzte Kappe reinigen.
 - Defekte Staubschutzkappe austauschen lassen.
- Werkzeuge reinigen und den Schaft leicht einfetten.



- Einsatzwerkzeug einsetzen (1.) und drehen (2.), bis es verriegelt.



- Verriegelung durch Ziehen am Einsatzwerkzeug überprüfen.

Entnehmen der Werkzeuge

⚠ **WARNUNG!**

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

⚠ **VORSICHT!**

Benutzte Einsatzwerkzeuge können heiß werden. Schutzhandschuhe tragen!



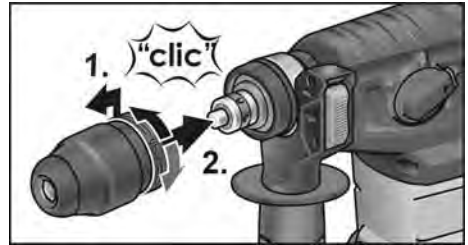
- Verriegelungshülse nach hinten ziehen (1.).
- Einsatzwerkzeug entnehmen (2.).

Schnellspannbohrfutter montieren

i HINWEIS



Zur Montage eines Schnellspannbohrfutters ist der Original-Adapter aus dem FLEX-Zubehörprogramm erforderlich.

- Verriegelungshülse am Schnellspannbohrfutter nach hinten ziehen (1.) und durch hörbares Einrasten auf die Spindel aufsetzen (2.).



- Verriegelung durch Ziehen am Schnellspannbohrfutter überprüfen.

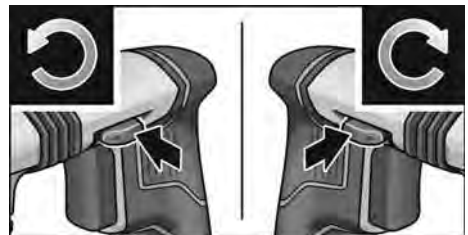
⚠ **VORSICHT!**

Bei montiertem Schnellspannbohrfutter niemals den Arbeitsmodus Meißeln  oder Hammerbohren  verwenden! Werkzeug und Schnellspannbohrfutter können beschädigt werden.

Drehrichtungsvorwahl

⚠ **VORSICHT!**

Drehrichtung nur bei Stillstand des Elektrowerkzeugs ändern.



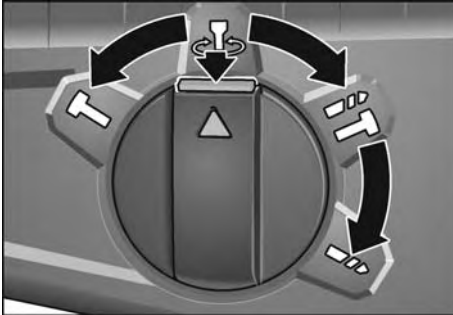
- Drehrichtungsvorwahl-Schalter auf die benötigte Position stellen:
 - **Links:** gegen den Uhrzeigersinn (Schrauben herausdrehen, Schrauben lösen)
 - **Rechts:** im Uhrzeigersinn (Bohren, Schrauben eindrehen, Schrauben festziehen)





- **Mitte:** Einschaltperre
(Werkzeugwechsel, bei allen Arbeiten
am Elektrowerkzeug)

Arbeitsmodus einstellen


VORSICHT!

Arbeitsmodus nur bei Stillstand des
Elektrowerkzeugs ändern.




- Drehknopf auf gewünschten
Arbeitsmodus einstellen:
-  Bohren
-  Hammerbohren
-  Einstellen der Meißelposition
(siehe dort)
-  Meißeln

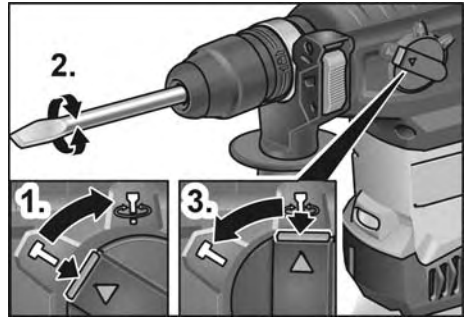
HINWEIS


- In allen Positionen muss der Drehknopf
hörbar einrasten.
- In der Position  (Einstellen der
Meißelposition) das Elektrowerkzeug
nicht einschalten.

Einstellen der Meißelposition

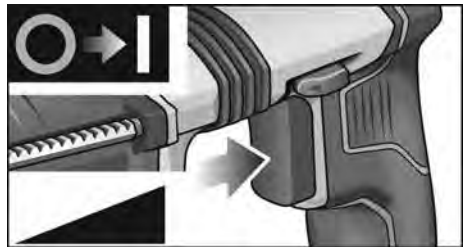
Der Meißel kann in eine für die
auszuführenden Arbeiten optimalen
Position verdreht werden.

- Drehknopf für Arbeitsmodus auf das
Symbol  stellen (1.).
- Meißel drehen, bis der Meißel den
gewünschten Winkel aufweist (2.).



- Drehknopf für Arbeitsmodus auf das
Symbol  stellen (3.). Auf hörbares
Einrasten achten!



Elektrowerkzeug einschalten



- Schalter drücken und festhalten.
Der Schalter des Elektrowerkzeugs ermög-
licht ein langsames Steigern der Dreh- bzw.
Schlagzahl bis zum Maximalwert.
Bei eingeschaltetem Elektrowerkzeug
beleuchtet die LED den Arbeitsbereich.
Gerät ausschalten:
- Schalter loslassen.

Arbeitshinweise



Bohren/Hammerbohren

1. Drehknopf für Arbeitsmodus auf das
Symbol  (Bohren) bzw.  (Hammer-
bohren) stellen. Auf hörbares Einrasten
achten!
2. Bohrer einsetzen.
3. Zusatzhandgriff auf die gewünschte
Position einstellen.
4. Akku einsetzen.
5. Elektrowerkzeug mit beiden Händen er-
greifen und Arbeitsposition einnehmen.



6. Bohrer ansetzen und Elektrowerkzeug einschalten.
7. Elektrowerkzeug gefühlvoll nach vorn drücken.
8. Nach Beenden der Bohrung Gerät ausschalten.

Meißeln

1. Meißel einsetzen.
2. Drehknopf für Arbeitsmodus auf das Symbol  stellen.
3. Meißel in die gewünschte Position drehen.
4. Drehknopf für Arbeitsmodus auf das Symbol  stellen. Auf hörbares Einrasten achten!
5. Zusatzhandgriff auf die gewünschte Position einstellen.
6. Akku einsetzen.
7. Elektrowerkzeug mit beiden Händen ergreifen und Arbeitsposition einnehmen.
8. Elektrowerkzeug einschalten.
9. Elektrowerkzeug beim Meißeln gefühlvoll nach vorn drücken, so dass es nicht springt.
10. Nach Beenden der Arbeit Gerät ausschalten.

Sonstige Hinweise

- Die Verwendung von „scharfen“ Einsatzwerkzeugen steigert die Arbeitsleistung und die Lebensdauer des Elektrowerkzeugs.
- Elektrowerkzeug nach der Arbeit reinigen und im Transportkoffer an einem trockenen Ort aufbewahren.

Wartung und Pflege

WARNUNG!

Vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Akku aus dem Gerät entnehmen.

Reinigung

VORSICHT!

Bei Reinigungsarbeiten mit Druckluft unbedingt Schutzbrille tragen.

- Gerät und Lüftungsschlitze regelmäßig reinigen. Häufigkeit ist vom bearbeiteten Material und von der Dauer des Gebrauchs abhängig.
- Gehäuseinnenraum mit Motor regelmäßig mit trockener Druckluft ausblasen.

Reparaturen

Reparaturen ausschließlich durch eine vom Hersteller autorisierte Kundendienstwerkstatt ausführen lassen.

Ersatzteile und Zubehör

Weiteres Zubehör, insbesondere Einsatzwerkzeuge, den Katalogen des Herstellers entnehmen.

Explosionszeichnungen und Ersatzteillisten finden Sie auf unserer Homepage:

www.flex-tools.com

Entsorgungshinweise

WARNUNG!

Ausgediente Elektrowerkzeuge vor der Entsorgung unbrauchbar machen:

- netzbetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Netzkabels,
- akkubetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Akkus.



Nur für EU-Länder.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung.

Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.

⚠ WARNUNG!

*Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll,
ins Feuer oder ins Wasser werfen.
Ausgediente Akkus nicht öffnen.*

Nur für EU-Länder:

Gemäß Richtlinie 2006/66/EG müssen
defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien
recycelt werden.

i HINWEIS

*Über Entsorgungsmöglichkeiten beim
Fachhändler informieren!*

CE-Konformität

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass
das unter „Technische Daten“ beschriebene
Produkt mit folgenden Normen oder
normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 60745 gemäß den Bestimmungen
der Richtlinien 2014/30/EU, 2006/42/EG,
2011/65/EU.

Verantwortlich für technische Unterlagen:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



Eckhard Rühle
Manager Research &
Development (R & D)

Klaus Peter Weinper
Head of Quality
Department (QD)

15.04.2019

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Haftungsausschluss

Der Hersteller und sein Vertreter haften nicht
für Schäden und entgangenen Gewinn durch
Unterbrechung des Geschäftsbetriebes, die
durch das Produkt oder die nicht mögliche
Verwendung des Produktes verursacht wur-
den. Der Hersteller und sein Vertreter haften
nicht für Schäden, die durch unsachgemäße
Verwendung oder in Verbindung mit Produk-
ten anderer Hersteller verursacht wurden.

Contents

Symbols used in this manual	13
Symbols on the power tool	13
Technical data	13
Overview	14
Important safety information	15
Noise and vibration	17
Instructions for use	17
Maintenance and care	21
Disposal information	21
CE conformity	22
Exemption from liability	22

Symbols used in this manual



WARNING!

Denotes impending danger. Non-observance of this warning may result in death or extremely severe injuries.



CAUTION!

Denotes a potentially dangerous situation. Non-observance of this warning may result in injury or damage to property.



NOTE!

Denotes application tips and important information.

Symbols on the power tool



Before switching on the power tool, read the operating manual!



Wear protective goggles!



Wear ear defenders!



Use lightweight breathing protection!

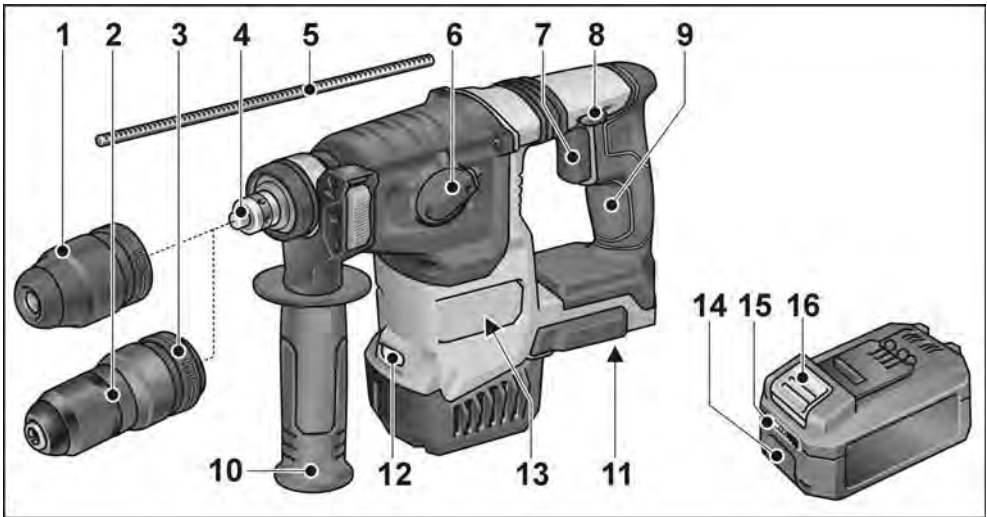


Disposal information for the old machine (see page 21)!

Technical data

Rechargeable hammer drill		CHE 2-26 18.0-EC	
Nominal voltage	V	18	
Battery	AP 18.0 (5.0 Ah)		
No-load speed	rpm	980	
No-load impact rate	rpm	4,350	
Max. single impact energy (according to "EPTA procedure 05/2009")	J	2.6	
Lubrication			Grease
Tool holder			SDS-plus
Max. drill diameter			
– concrete	mm	26	
– wood	mm	30	
– metal	mm	13	
Weight according to "EPTA Procedure 01/2003" (without battery)	kg	3.18	
Weight of battery 5.0 Ah	kg	0.72	

Overview



- | | | | |
|---|--|----|------------------------------------|
| 1 | SDS drill chuck | 10 | Auxiliary handle |
| 2 | Keyless chuck | 11 | Slot for battery |
| 3 | Locking sleeve | 12 | LED lighting |
| 4 | Spindle | | For illuminating the working area. |
| 5 | Depth stop | 13 | Rating plate * |
| 6 | Rotary knob for operating mode | 14 | Li-ion battery |
| 7 | Trigger switch | 15 | State of charge indicator |
| | For switching on and off and for accelerating up to maximum speed/impact rate. | 16 | Release button for battery |
| 8 | Direction preselector switch | | |
| 9 | Handle | | |

* not visible

Important safety information

WARNING!

Read all safety instructions and general instructions. Failure to comply with the safety instructions and general instructions may result in electric shock, fire and/or serious injuries. **Keep all safety instructions and general instructions in a safe place for future reference.**

Before using the power tool, please read the following and act accordingly:

- these operating instructions,
- the “General safety instructions” on the handling of power tools in the enclosed booklet (leaflet no.: 315.915),
- the currently valid site rules and the regulations for the prevention of accidents.

This power tool is state of the art and has been constructed in accordance with the acknowledged safety regulations.

Nevertheless, when in use, the power tool may be a danger to life and limb of the user or a third party, or the power tool or other property may be damaged. The power tool may be operated only if it is

- for its intended use,
- in perfect working order.

Faults which compromise safety must be repaired immediately.

Intended use

The rechargeable hammer drill CHE 2-26 18.0-EC is designed

- for commercial use in industry and trade,
- for hammer drilling in masonry and concrete for wall plug and anchor attachments and through-holes,
- for light trimming work to remove plaster and tiles,
- to be used with suitable tools recommended by the manufacturer for this power tool.

Safety instructions for hammers

- **Wear ear defenders.** The effect of noise may result in loss of hearing.
- **Use auxiliary handles supplied with the power tool.** The loss of control may result in injuries.
- **Hold the power tool by the insulated gripping surfaces when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting accessory contacting a “live” wire may make exposed metal parts of the power tool “live” and shock the operator.
- **Do not open the battery.** Short-circuiting hazard!
- **Protect the battery against heat, including prolonged sunshine, fire, water and moisture.** Explosion hazard!
- **A damaged or incorrectly used battery may result in the emission of fumes.** Ensure a supply of fresh air and consult a doctor in the event of any physical complications. The fumes may irritate the respiratory tracts.

Safety instructions for drill machines

Safety instructions for all operations

- **Wear ear protectors when impact drilling.** Exposure to noise can cause hearing loss.
- **Use the auxiliary handle(s).** Loss of control can cause personal injury.
- **Brace the tool properly before use.** This tool produces a high output torque and without properly bracing the tool during operation, loss of control may occur resulting in personal injury.
- **Hold the power tool by the insulated gripping surfaces when performing an operation where the cutting accessory may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting accessory contacting a “live” wire may make exposed metal parts of the power tool “live” and shock the operator.

Safety instructions when using long drill bits

- **Never operate at higher speed than the maximum speed rating of the drill bit.** At higher speeds, the bit is likely to bend if allowed to rotate freely without contacting the workpiece, resulting in personal injury.

- **Always start drilling at low speed and with the bit tip in contact with the workpiece.**
At higher speeds, the bit is likely to bend if allowed to rotate freely without contacting the workpiece, resulting in personal injury.
- **Apply pressure only in direct line with the bit and do not apply excessive pressure.**
Bits can bend causing breakage or loss of control, resulting in personal injury.

Additional safety instructions

- **Use suitable detectors to detect concealed power supply cables or consult your local supply company.**
Contact with electric cables may result in a fire and/or electric shock. A damaged gas pipe may cause an explosion. Cutting into a water pipe will cause damage to property or may cause an electric shock.
 - **When working, hold the power tool firmly with both hands and ensure that you have a secure footing.** The power tool is controlled more securely if held with both hands.
 - **Secure the workpiece.** A workpiece is held more securely in a clamping device than by hand.
 - **Only use tools with SDS-plus tool holder. Pull on the tool to check that it is locked properly.**
 - **Have a damaged dust cap replaced immediately.** The dust cap prevents the ingress of dust into the tool holder.
 - **Dust released from materials, such as lead paints, some types of wood, minerals and metal, may be hazardous to the operator or people in the vicinity.** Inhaling or touching such dust may result in respiratory diseases and/or allergic reactions.
 - Ensure the workplace is well ventilated.
 - If possible, use external dust extraction.
 - It is recommended to wear a respirator mask belonging to filter class P2.
 - Do not work on materials which release hazardous substances (e.g. asbestos).
- **Use only original batteries with the voltage indicated on the type plate of your power tool.** The use of other batteries, e.g. imitations, reconditioned batteries or other makes, increases the risk of injury and damage to property by exploding batteries.
 - **Recharge batteries only with chargers recommended by the manufacturer.** A charger that is suitable for one type of battery may create a fire hazard when used with another battery.
 - **The battery may be damaged by pointed objects such as e.g. nails or screwdrivers or by external application of force.** This may give rise to an internal short circuit, causing the battery to burn, smoke, explode or overheat.
 - Before carrying out any work on the power tool, move the direction preselector switch to the middle position.
 - Operate the direction preselector switch or torque setting turning dial only when the tool is stopped.
 - Identify the power tool with stickers only. Do not drill any holes into the housing.

Noise and vibration

The noise and vibration values have been determined in accordance with EN 60745. The A-weighted noise level of the power tool is typically:

- Sound pressure level: 90 dB(A);
- Sound power level: 101 dB(A);
- Uncertainty K: 3 dB.

Total vibration value:

- when hammer drilling:
 - Emission value a_h : 15.9 m/s²
 - Uncertainty K: 1.5 m/s²
- when chiselling:
 - Emission value a_h : 12.7 m/s²
 - Uncertainty K: 1.5 m/s²

ATTENTION!

The indicated measurements refer to new power tools. Daily use causes the noise and vibration values to change.

NOTE!

The vibration emission level given in this information sheet has been measured in accordance with a standardised test given in EN 60745 and may be used to compare one tool with another. It may be used for a preliminary assessment of exposure.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period. To make an accurate estimation of the vibration exposure level, it is also necessary to take into account the times when the tool is switched off or running but not actually in use. This may significantly decrease the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

CAUTION!

Wear ear defenders at a sound pressure above 85 dB(A).

Instructions for use

Before switching on the power tool

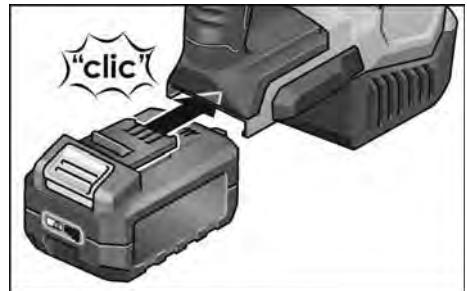
Unpack the power tool and accessories and check that no parts are missing or damaged.

NOTE

The batteries are not fully charged on delivery. Prior to initial operation, charge the batteries fully. Refer to the charger operating manual.

Inserting/replacing the battery

- Press the charged battery into the power tool until it clicks into place.



- To remove, press the release button (1.) and pull out the battery (2.).

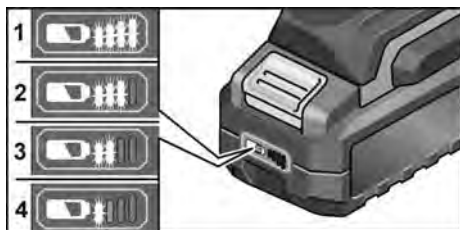


CAUTION!

When the device is not in use, protect the battery contacts. Loose metal parts may short-circuit the contacts; explosion and fire hazard!

Battery state of charge

- Press the button to check the state of charge at the state of charge indicator LEDs.



The indicator goes out after 5 seconds. If one of the LEDs flashes, the battery must be recharged. If none of the LEDs light up after the button is pressed, the battery is faulty and must be replaced.

Adjusting the auxiliary handle

⚠ **WARNING!**

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

⚠ **CAUTION!**

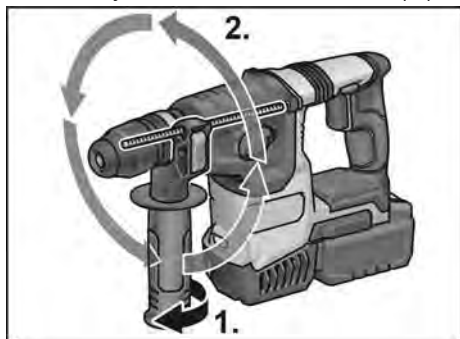
Use the power tool with the attached auxiliary handle only.

The auxiliary handle can be swivelled into any position to ensure safe and fatigue-free working.

i **NOTE!**

With the depth stop attached, the pivot range of the auxiliary handle is restricted.

- Release the clamping by turning the auxiliary handle counterclockwise (1.).



- Swivel the auxiliary handle into the desired position (2.).
- Secure the adjustment by turning the auxiliary handle clockwise.

Attaching the depth stop

⚠ **WARNING!**

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

- Press and hold clamping lever on auxiliary handle in upper area (1.).
- Push in the depth stop (2.).



- Set depth stop to the required drilling depth.
- Release clamping lever.

i **NOTE!**

Push tool with SDS-plus shank in the SDS-plus tool holder as far as the back position. The movement of the tool could otherwise result in an incorrect drilling depth setting.

Inserting tools with SDS-plus shank

⚠ **WARNING!**

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

⚠ **CAUTION!**

Used cutting accessories may become hot. Wear protective gloves!

i **NOTE!**

Tools used must have an SDS-plus shank. If tools do not have an SDS plus shank (e.g. wood drill bit), a keyless chuck must be used.

- Check the dust cap.
 - Clean the cap if dirty.
 - Have a defective dust cap replaced.

- Clean tools and lightly grease the shank.



- Insert the cutting accessory (1.) and turn (2.) until it locks.



- Check lock by pulling on the cutting accessory.

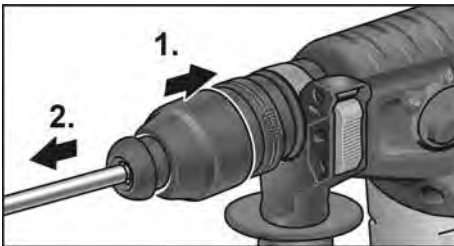
Removing the accessories

⚠ **WARNING!**

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

⚠ **CAUTION!**

Used cutting accessories may become hot. Wear protective gloves!



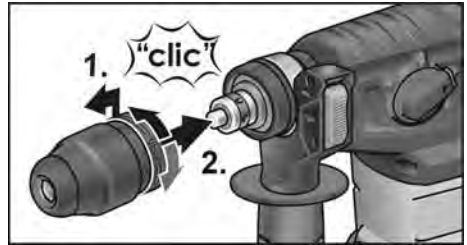
- Pull the locking sleeve backwards (1.).
- Remove the cutting accessory (2.).

Mounting keyless chuck

i **NOTE!**



To fit a keyless chuck, the original adapter from the FLEX accessories range is required.

- Pull back the locking sleeve on the keyless chuck (1.) and fit it on the spindle until it is heard to engage (2.).



- Check the lock by pulling on the keyless chuck.

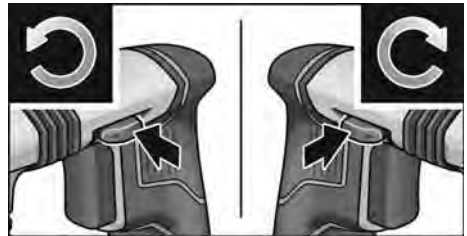
⚠ **CAUTION!**

Never use chiselling mode  or hammer drill mode  when the keyless chuck is fitted! The tool and keyless chuck could become damaged.

Direction preselection

⚠ **CAUTION!**

Change the direction of rotation only when the power tool is stopped.



- Move the direction preselector switch to the required position:
 - **Left:** counterclockwise (remove screws, release screws)
 - **Right:** clockwise (drill, insert screws, tighten down screws)
 - **Middle:** switch-on interlock (tool change, when working on the power tool)





Setting the operating mode

CAUTION!


Do not change the operating mode until the power tool has come to a stop.



- Setting rotary knob to the required operating mode:


-  Drilling
-  Hammer drilling
-  Setting the chisel position (see below)
-  Chiselling

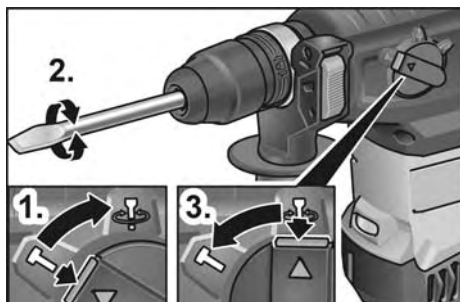
NOTE!


- The rotary knob must audibly click into place in all positions.
- Do not switch on the power tool in the  position (setting the chisel position).

Setting the chisel position

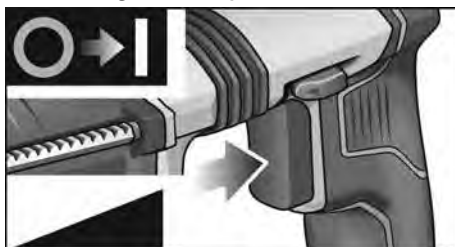
The chisel can be turned to a position which is ideal for the work to be performed.

- Move the operating mode rotary knob to the  symbol (1.).
- Turn the chisel until it is at the required angle (2.).



- Move the operating mode rotary knob to the  symbol (3.). Make sure it audibly clicks into place.

Switching on the power tool



- Press and hold down the trigger switch. The power tool trigger switch enables the speed or impact rate to be increased slowly to the maximum value.



The LED illuminates the working area when the power tool is switched on.

To switch off the machine:

- Release the trigger switch.

Operating instructions



Drilling/hammer drilling

1. Move the operating mode rotary knob to the  (drilling) or  (hammer drilling) symbol. Make sure it audibly clicks into place.
2. Insert the drill bit.
3. Swivel the auxiliary handle into the required position.
4. Insert the battery.
5. Grip the power tool with both hands and assume the working position.



6. Position the drill bit and switch on the power tool.
7. Gently press the power tool forwards.
8. After drilling, switch off the power tool.

Chiselling

1. Insert the chisel.
2. Move the operating mode rotary knob to the  symbol.
3. Turn the chisel into the required position.
4. Move the operating mode rotary knob to the  symbol. Make sure it audibly clicks into place.
5. Swivel the auxiliary handle into the required position.
6. Insert the battery.
7. Grip the power tool with both hands and assume the working position.
8. Switch on the power tool.
9. When chiselling, gently press the power tool forwards to prevent it from jumping.
10. After working, switch off the power tool.

Other information

- The use of “sharp” cutting accessories increases performance and the service life of the power tool.
- After work, clean the power tool and store in the carrying case in a dry location.

Maintenance and care

WARNING!

Remove the battery before carrying out any work on the power tool.

Cleaning

CAUTION!

When cleaning with compressed air, always wear goggles.

- Regularly clean the power tool and ventilation slots. Frequency of cleaning is dependent on the material and duration of use.
- Regularly blow out the housing interior and motor with dry compressed air.

Repairs

Repairs may be carried out by an authorised customer service centre only.

Spare parts and accessories

Other accessories, in particular cutting accessories, can be found in the manufacturer's catalogues.

Exploded drawings and spare-part lists can be found on our homepage:

www.flex-tools.com

Disposal information

WARNING!

Render redundant power tools unusable:

- *mains operated power tool by removing the power cord,*
- *battery operated power tool by removing the battery.*



EU countries only.

Do not dispose of electric power tools in the household waste!

In accordance with the European Directive 2012/19/EU on Waste Electrical and Electronic Equipment and its incorporation into national law, used power tools must be collected separately and recycled in an environmentally friendly manner.



Raw material recovery instead of waste disposal.

Device, accessories and packaging should be recycled in an environmentally friendly manner. Plastic parts are identified for recycling according to material type.

WARNING!

Do not throw batteries into the household waste, fire or water. Do not open used batteries.

EU countries only:

In accordance with Directive 2006/66/EC defective or used batteries must be recycled.



NOTE!

Please ask your dealer about disposal options!

CE conformity

We declare on our sole responsibility that the product described in "Technical data" conforms to the following standards or normative documents:

EN 60745 according to the provisions of Directives 2014/30/EU, 2006/42/EC, 2011/65/EU.

Responsible for technical documents:
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH, R & D
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr



Eckhard Rühle
Manager Research &
Development (R & D)

Klaus Peter Weinper
Head of Quality
Department (QD)

15.04.2019
FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstrasse 15, D-71711 Steinheim/Murr

Exemption from liability

The manufacturer and his representative are not liable for any damage and lost profits due to interruption in business caused by the product or by an unusable product.

The manufacturer and his representative are not liable for any damage which was caused by improper use of the power tool or by use of the power tool with products from other manufacturers.

FLEX-Elektrowerkzeuge GmbH
Bahnhofstr. 15
71711 Steinheim/Murr

Tel. +49 (0) 7144 828-0
Fax +49 (0) 7144 25899

info@flex-tools.com
www.flex-tools.com
